

Frühlingserwachen mit Rekord

29 Hobbykünstler stellen ihre Waren in der Gesamtschule Türkismühle vor

Die elfte Frühlings- und Osterausstellung in der Gesamtschule Türkismühle meldete einen neuen Ausstellerrekord. 29 Hobbykünstler verwandelten die Aula in eine farbenfrohe und stimmungsvolle Frühlingsoase.

Von SZ-Mitarbeiter
Frank Faber

Türkismühle. Für gute sieben Stunden lang hieß am Sonntagmittag in Türkismühle erneut, der Frühling steht hinter der Tür. Denn mit dem Eintreten ins Foyer der Gesamtschule fanden sich die mehreren hundert Besucher urplötzlich zwischen duftenden Blütenzweigen, Osterhasen und farbenfrohen Gestecken wieder. „Da kommt auch sofort in einem selbst eine ganz andere Stimmung auf“, sagt Andrea Schmidt mit einem strahlendem Gesichtsausdruck.

Rings um sie herum präsentierten 29 Hobbykünstler passend zur Frühlings- und Osterzeit ihre vielfältigen Angebote. Eine Menschentraube umgibt den Stand von Sarah Scherer. Live demonstriert die Achtersbacher Künstlerin eine alte ägyptische Wachsmalkunst und deren Wandlung zur modernen kreativen Form der Malerei. Mit einem Bügeleisen verstreicht die Encaustic-Malerei heißes Wachs auf einer Papierfläche, und kriert dabei mehrfarbige Grusskarten. Vor den großen hölzernen Osterhasen mit den beweglichen Pfo-



Sarah Schneider, Laura und Lisa Dreher (von links) gefielen die Osterhasen.

Foto: Faber

ten, die Dieter Meurer aus Gollenberg gefertigt hat, versammeln sich die kleinen Besucher. „Sie sind einfach sehr schön“, freut sich die siebenjährige Sarah Schneider.

Ein Osternestchen an einem anderen Stand hat es Vanessa Annabay aus Bosen angetan. „Das könnten wir bei uns in den Garten stellen“, empfiehlt die Sechsjährige ihrer Mutter. Saisonbedingt hat der Laubsägen-Virtuose Günter Rosental aus Gronig einen zusammenklappbaren Ständer für Ostereier produziert. Die nach frischem Heu duftenden Gestecke von

Petra Kilian ziehen die Leute magnetisch an. Wie in einem frisch grünenden Garten hatte die Walhausenerin ihre Tierfamilie zu einem großen Treffen versammelt.

In liebevoller Handarbeit stellt Ute Jung Unikatschmuck aus Muranoglas her. Wer nach einem Geschenk oder nach einem kleinen Mitbringsel für den Partner oder die Wohnung Ausschau hält, der hat die Qual der Wahl. Optisch ansprechend präsentiert, wecken kreative Fensterbilder, Kerzen, Maskottchen für Fußballfreunde und vieles mehr, regelrecht die

Kauflust der Besucher.

Mitorganisatorin Monika Mergen ist mit dem Besuch und dem abwechslungsreichen Angebot vollauf zufrieden. „Mit insgesamt 29 Aussteller haben wir einen neuen Rekord aufgestellt“, jubelt Werner Veit, der Leiter der veranstaltenden Volkshochschule Nohfelden. Gegen Abend steht dann leider für die Besucher wieder der Winter vor der Tür. Dafür haben sich zahlreiche Gäste noch eigens mit einer Wärme-Maus mit Dinkelfüllung am Stand von Ute Zeidler aus Oberthal eingedeckt.

Zurück!